

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Verbandsgemeindeverwaltung Langenlonsheim - Stromberg</u>		
Straße	<u>Naheweinstr. 80</u>		
PLZ, Ort	<u>55450 Langenlonsheim</u>		
Telefon	<u>0 67 04-92 9-35</u>	Fax	<u>0 67 04-92 9-45</u>
E-Mail	<u>vergabestelle@vg-ls.de</u>	Internet	<u>www.langenlonsheimstromberg.de</u>

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 2026/5510-005

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch
- ☒ in Textform
- ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- ☐ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

55450 Langenlonsheim
Einzugsgebiet der VG Langenlonsheim-Stromberg und des Zweckverbandes

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Jahresvertragsarbeiten (Grubenentleerung/Kanalreinigung/opt. Inspektionen)
Alle Angaben sind ca. Angaben über das Jahr verteilt:

- => 760 m³ Fäkalgrubenentleerung
- => 60500 m Kanal reinigen HD (Unterhaltsreinigung) DN250 - DN1600 bzw. Ei-Profil 500/750 - 600/900
- => 100 h Fettfang reinigen und Inhalt entsorgen
- => 550 Stk. Schachtreinigung HD
- => 17100 m Kanal reinigen HD & opt. Inspektion DN150 - DN1600 bzw. Ei-Profil 500/750 - 600/900
- => 1300 m (145 Stk.) Anschlussinspektion mittels Sat-System

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
- ☐ für ein oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- ☒ Beginn der Ausführung: 01.01.2027
- ☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.12.2028
- ☒ weitere Fristen: Fäkalgrubenentleerung max. 5 Werktage nach Abruf;
HD Reinigung bei STÖRUNG max. 4 h nach Abruf;

j) Nebenangebote

- ☐ zugelassen
- ☒ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- ☐ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- ☐ zugelassen
- ☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- ☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E71418194>
- ☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- ☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- ☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- ☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- ☒ nachgefordert
- ☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- ☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am 21.10.2026 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 20.11.2026

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.subreport.de/E71418194>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- ☐ siehe Vergabeunterlagen
- ☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Preis 100%

s) Eröffnungstermin

am 21.10.2026 um 10:30 Uhr

Ort

Keinen / E-Vergabe

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Keine Bieter und / oder deren Bevollmächtigte zugelassen.
Elektronische Ausschreibung

Es sind nur elektronische Angebote zugelassen.
E-Vergabe

t) geforderte Sicherheiten

siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
Siehe Vergabeunterlagen

Sonstiger Nachweis:
Siehe Vergabeunterlagen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Kreisverwaltung Bad Kreuznach-Kommunalaufsicht, Salinenstraße 47, 55543 Bad Kreuznach

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
-Vergabeprüfstelle-
Stiftstraße 9, 55116 Mainz
vergabepuefstelle@mwvlw.rlp.de